**HVA-F-StB Anhang**

Beispiel für einen   
Realisierungswettbewerb

2. Wettbewerbsbekanntmachung

**Bundesministerium für Verkehr,**

**Bau und digitale Infrastruktur**

Stand: 01/18 60101 Seite 1

**Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union**

Infos und Online-Formulare: [http://**simap.ted.europa.eu**](http://simap.ted.europa.eu/)

# Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

**Wettbewerbsbekanntmachung**

Richtlinie 2014/24/EU

Richtlinie 2014/25/EU

* 1. **Name und Adressen** 1*(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber/Auftraggeber angeben)*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Offizielle Bezeichnung: Straßenbaubehörde B-Stadt | | | Nationale Identifikationsnummer: 2 |
| Postanschrift: Langer Weg 17 | | | |
| Ort: B-Stadt | NUTS-Code:DE4711 | Postleitzahl:99999 | Land: Deutschland |
| Kontaktstelle(n): | | | Telefon: +49 099 87654321 |
| E-Mail: auslober@strbaubeh.de | | | Fax: +49 099 87654300 |
| **Internet-Adresse(n)**  Hauptadresse: *www.strbaubeh.de*  Adresse des Beschafferprofils: *www.wettbewerb-Talbruecke-A999.de* | | | |

## Gemeinsame Beschaffung

Der Wettbewerb betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

Der Wettbewerb wird von einer zentralen Beschaffungsstelle organisiert

## Kommunikation

|  |
| --- |
| Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: *www.wettbewerb-Talbruecke-A999.de*  Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: *(URL)* |
| Weitere Auskünfte erteilen/erteilt  die oben genannten Kontaktstellen  folgende Kontaktstelle: *(weitere Anschrift angeben)* |
| Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen  elektronisch via: *www.wettbewerb-Talbruecke-A999.de*  an die oben genannten Kontaktstellen  an folgende Anschrift: *(weitere Anschrift angeben)* |
| Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein  verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: *(URL)* |

* 1. **Art des öffentlichen Auftraggebers** *(bei Veröffentlichung der Bekanntmachung durch einen öffentlichen Auftraggeber)*

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

Regional- oder Kommunalbehörde

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

Andere:

* 1. **Haupttätigkeit(en)** *(bei Veröffentlichung der Bekanntmachung durch einen öffentlichen Auftraggeber)*

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Verteidigung

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Umwelt

Wirtschaft und Finanzen

Gesundheit

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

Sozialwesen

Freizeit, Kultur und Religion

Bildung

Andere Tätigkeit: Straßenbau

* 1. **Haupttätigkeit(en)** *(bei Veröffentlichung der Bekanntmachung durch einen Auftraggeber)*

Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme

Strom

Aufsuchung und Gewinnung von Gas und Erdöl

Aufsuchung und Gewinnung von Kohle und anderen festen

Brennstoffen

Wasser

Postdienste

Eisenbahndienste

Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder

Busdienste

Hafeneinrichtungen

Flughafenanlagen

Andere Tätigkeit:

# Abschnitt II: Gegenstand

## Umfang der Beschaffung

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:** | Realisierungswettbewerb Talbrücke A-Dorf im Zuge der A999 | | | | Referenznummer der Bekanntmachung: 2 | |
| **II.1.2) CPV-Code Hauptteil:**  [ 7 ] [ 1 ] [ 0 ] [ 0 ] [ 0 ] [ 0 ] [ 0 ] [ 0 ]  ][  1 ] [  0][  0 . [  0][  0] . [  ][  ] | | CPV-Code Zusatzteil: 1, 2 [ | ][ | ][ | ][ | ] |

## Beschreibung

|  |
| --- |
| **II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**2  CPV-Code Hauptteil: 1 [ ][ ] . [ ][ ] . [ ][ ] . [ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: 1, 2 [ ][ ][ ][ ] |
| **II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**  Der geplante 6-sstreifige Ausbau der A 999 macht den Neubau der vorhandenen Talbrücke A-Dorf westlich von B-Stadt notwendig. Aufgrund der geringen zur Verfügung stehenden Bauzeit, der exponierten Lage am Stadtrand von A-Stadt und der gestalterischen Bedeutung wird für die neue Talbrücke ein Realisierungswettbewerb als nichtoffener Wettbewerb durchgeführt. Mit dieser Art des Wettbewerbs soll für die gestellte Aufgabe durch vergleichende Bewertung alternativer Vorschläge eine optimierte Lösung gefunden werden, die den unterschiedlichen Anforderungen, insbesondere an die Bauabwicklung, Umwelt, Gestaltung, Wirtschaftlichkeit und Funktionalität gerecht wird. |
| **II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird  ja  nein Projektnummer oder -referenz: |

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

* 1. **Teilnahmebedingungen**

**III.1.10) Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer:**2 *(bei einem nichtoffenen Wettbewerb)*

Es können sich Bauingenieure bzw. Arbeitsgemeinschaften aus Bauingenieuren und Architekten oder Bauingenieuren und Landschaftsarchitekten bewerben. In Arbeitsgemeinschaften ist die Federführung des Bauingenieurs vorgeschrieben. Weitere Anforderungen und Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer sind in der Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb / Interessensbestätigung sowie in den Teilnahmebedingungen zum Teilnahmewettbewerb enthalten.

## Bedingungen für den Auftrag

**III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten  ja  nein

Beruf angeben Architekten und Bauingenieure

# Abschnitt IV: Verfahren

## Beschreibung

|  |
| --- |
| **IV.1.2) Art des Wettbewerbs**  Offen  Nichtoffen  Anzahl der in Erwägung gezogenen Teilnehmer: [ ]  *oder* Mindestzahl: [ 5 ] / Höchstzahl: [ 7 ] |
| **IV.1.7) Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer:**1 *(bei einem nichtoffenen Wettbewerb)* |
| **IV.1.9) Kriterien für die Bewertung der Projekte:**  Folgende qualitative Bewertungskriterien sind bei der Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten in der Reihenfolge ihrer Bedeutung maßgebend:   * Ausführbarkeit und Bauzeit * Umweltverträglichkeit im Bau- und Endzustand * Statisch-konstruktive Konstruktion * Gestaltung und Einfügung in die Landschaft * Umsetzung der funktionalen Anforderungen   Das Kriterium Wirtschaftlichkeit wird getrennt von den qualitativen Kriterien vorab durch die Vorprüfer bewertet. Es geht in die Gesamtbewertung mit 30 v.H. ein und ist unterteilt in die Unterkriterien Herstellungskosten (25 v.H.) und Erhaltungsaufwendungen (5 v.H.).  Die Preisrichter ermitteln für die weiteren Kriterien in mehreren Rundgängen und Abstimmungen die Rangfolge. Die Punktevergabe für diese Kriterien erfolgt nach angemessener Abstufung Weitere Informationen hierzu siehe in der „Aufforderung zur Teilnahme/Interessensbekundung“. |

* 1. **Verwaltungsangaben**

|  |
| --- |
| **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Projekte oder Teilnahmeanträge**  Tag: 01/06/2018Ortszeit: *(hh:mm)* |
| **IV.2.3) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:**2 01/02/2018 *(bei einem nichtoffenen Wettbewerb)* |
| **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Projekte erstellt oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:** [ DE ] [ ] 1 |

* 1. **Preise und Preisgericht**

|  |
| --- |
| **IV.3.1) Angaben zu Preisen**  Es werden ein oder mehrere Preise vergeben  ja  nein  Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise: 2  Für die Wettbewerbsvergütung ist eine Unterteilung der Wettbewerbssumme (320.000,00 EUR) in eine pauschale Aufwandsentschädigung (Bearbeitungsgebühr) je Teilnehmer (¾ der Wettbewerbssumme = 240.000,00 EUR) und der Zuerkennung von Preisen (¼ der Wettbewerbssumme = 80.000,00 EUR) vorgesehen. Für die Preisgelder ist folgende Aufteilung (Brutto-Beträge) vorgesehen:  1. Preis 40.000,00 EUR  2. Preis 27.000,00 EUR  3. Preis 13.000,00 EUR |
| **IV.3.2) Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer:**2  Für die Wettbewerbsvergütung ist eine Unterteilung der Wettbewerbssumme (320.000,00 EURO) in eine pauschale Aufwandsentschädigung (Bearbeitungsgebühr) je Teilnehmer (¾ der Wettbewerbssumme = 240.000,00 EURO) vorgesehen. Die Höhe der Aufwandsentschädigung ist abhängig von der Anzahl der ausgewählten Teilnehmer und beträgt bei  5 Teilnehmern 240.000,- / 5 = 48.000,00 EUR (brutto) je Teilnehmer  6 Teilnehmern 240.000,- / 6 = 40.000,00 EUR (brutto) je Teilnehmer  7 Teilnehmern 240.000,- / 7 = 34.300,00 EUR (brutto) je Teilnehmer. |
| **IV.3.3) Folgeaufträge**  Ein Dienstleistungsauftrag infolge des Wettbewerbs wird an den/die Gewinner des Wettbewerbs vergeben  ja  nein |
| **IV.3.4) Entscheidung des Preisgerichts**  Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend  ja  nein |
| **IV.3.5) Namen der ausgewählten Preisrichter:**1, 2 |

# Abschnitt VI: Weitere Angaben

## Zusätzliche Angaben: 2

* 1. **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren** | | |
| Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes | | |
| Postanschrift: Gerechtigkeitsplatz 1 | | |
| Ort: C-Stadt | Postleitzahl: 88888 | Land: Deutschland |
| E-Mail: vergabekammer@c-stadt.de | | Telefon: +49 012 987654321 |
| Internet-Adresse: *(URL)* | | Fax: +49 012 987654000 |
| **VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren** 2 | | |
| Offizielle Bezeichnung: | | |
| Postanschrift: | | |
| Ort: | Postleitzahl: | Land: |
| E-Mail: | | Telefon: |
| Internet-Adresse: *(URL)* | | Fax: |
| **VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**  Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 (3) Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen. | | |
| **VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt** 2 | | |
| Offizielle Bezeichnung: Straßenbaubehörde B-Stadt | | |
| Postanschrift: Langer Weg 17 | | |
| Ort: B-Stadt | Postleitzahl: 99999 | Land: Deutschland |
| E-Mail: auslober@strbaubeh.de | | Telefon: +49 099 87654321 |
| Internet-Adresse: *(URL)* | | Fax: +49 099 87654300 |

* 1. **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 04/10/2017

*Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.*

1 *in beliebiger Anzahl wiederholen*

2 *falls zutreffend*